

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Ortsbeirats Oedingen** der Stadt Remagen vom 21.06.2023

Einladung: Schreiben vom 05.06.2023
Tagungsort: im Foyer der Rheinhöhenhalle in Oedingen
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:18 Uhr

Anwesend:

Ortsvorsteher
Olaf Wulf

Schriftführer/in
Detlef Schmitt

Stadtratsmitglied
Wolfgang Seidler

Ortsbeiratsmitglieder
Heinz Berhausen
Farah Diehl-Fahim
Hans-Willi Jungbluth
Werner Lapp
Mike Nawratil

Entschuldigt fehlen:

Ortsbeiratsmitglieder
Holger Kowalewski
Dieter Moog

Gäste

Katharina Hange, Ideenwerkstatt Oedingen, zu TOP 2
Anika Peters, Ideenwerkstatt Oedingen, zu TOP 2

Aileen Buschmann, Jugendbahnhof Remagen, zu TOP 3
Maïke Kriechel, Jugendbahnhof Remagen, zu TOP3

Maria Daoud, Jugendbeirat Remagen, zu TOP 3

OV Olaf Wulf begrüßt die anwesenden Mandatsträger und Gäste, stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Niederschrift der 12. Öffentlichen Sitzung des OBR Oedingen wurde vom Rat einstimmig angenommen.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Ideenwerkstatt Oedingen, Entwicklung & Aktuelles
- 3 Jugend in Oedingen
- 4 Poststationen im Stadtgebiet -Ortsteile- Beschluss
- 5 Haushalt 2024, Mittelanmeldungen
- 6 Mitteilungen & Anfragen

13. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Einwohnerfragestunde –

+ Die gefahrene Geschwindigkeit in der Burgstraße ist zu hoch, erlaubt sind max. 20 bzw. 30 km/h. Diese Problematik ist dem OV bekannt. Lösungen sind schwierig und müssen mit der Stadt abgesprochen werden.

+ Im Bereich der Einmündung von „Im Wotanger“ wären Verkehrsschilder „Verengte Fahrbahn“ angebracht. Die Situation in Unkelbach wird als Vergleich herangezogen.

Der OV wird Kontakt mit der Stadtverwaltung aufnehmen und sagt „Handeln“ zu.

Zu Punkt 2 – Ideenwerkstatt Oedingen, Entwicklung & Aktuelles –

Der OV begrüßt die beiden Initiatorinnen der mittlerweile in Oedingen fest installierten „Ideenwerkstatt“, Katharina Hange und Anika Peters, die einen äußerst repräsentativen und informativen Sachstandsbericht abgeben. Außerdem stand die generelle Entwicklung in Bezug auf Layout und Presse im Vordergrund; sogar in den überörtlichen Printmedien und bei Instagram hat man auf sich aufmerksam gemacht. Gefördert im Rahmen des Projektes „Demokratie Leben!“ möchte man auch in Zukunft für die Bürgerschaft im Ort etwas anbieten. Aber auch hier ist ein gewisses personelles Potential nötig. Und so appellierten der Ortsvorsteher und die beiden Initiatorinnen an alle Interessierten mitzumachen.

Zu Punkt 3 – Jugend in Oedingen –

Der OV begrüßt die Vertreterinnen des Jugendbahnhofes sowie des Jugendbeirats. Vom Jugendbahnhof Remagen berichteten Maïke Kriechel und Aileen Buschmann über bestehende Projekte und Initiativen.

Über „Altersgruppen Kinder / Jugendliche“ informierte Maria Daoud vom Jugendbeirat der Stadt Remagen die Anwesenden.

Der OV erörterte die Situation in Oedingen und wies auf Möglichkeiten bzgl. der Örtlichkeit hin, um für Jugendliche im Ort separiert etwas anzubieten. Aber auch die Integration von Oedinger Jugendlichen in das bestehende städtische Angebot war Inhalt der Diskussion. Die Beförderung zwischen Ortsteil und Kernstadt erwies sich dabei als Schwerpunkt. In weiteren Schritten möchte man nun den Kontakt halten und an einem notwendigen Konzept arbeiten. Der OV rief im Ortsbeirat, aber auch darüber hinaus, zur Mitarbeit und Engagement auf.

Zu Punkt 4 – Poststationen im Stadtgebiet -Ortsteile- Beschluss –

Von der Deutschen Post AG wird die Möglichkeit angeboten, in Zukunft eine Poststation im Ort anzubieten und aufzustellen. Hierzu liegen den OBR - Mitgliedern Unterlagen zur besseren Einsicht vor. Der OV leitet mit einem Textauszug der Stadtverwaltung, wobei er auf die Eigentums / Nutzungsfrage des Grundstücks verweist, ein. Nach eingehender Diskussion beschließt der Ortsbeirat:

„Der Ortsbeirat spricht sich mehrheitlich (OBR - Mitglied Heinz Berhausen / Nein) für die Anschaffung einer Poststation im Remagener Ortsteil Oedingen aus.“

Lediglich der Standort bleibt zunächst noch offen. Auch hier hatte der OV im Vorfeld zwei Varianten zur Ansicht bereitgestellt. Es handelt sich um die Ortsmitte, Am Kirchplatz, wobei die Variante 1 den Blick auf den Kinderspielplatz einschränken würde. Bei Variante 2 müssten drei (von sechs) Fahrradständern weggenommen werden. Es ergeht eine lebhafte Diskussion in der Ratsrunde:

OBR - Mitglied Mike Nawratil; er sieht in Variante 1 einen guten Standort als solchen.

OBR - Mitglied Hans - Willi Jungbluth; er favorisiert neben dem OV Olaf Wulf eher die Variante 2.

OBR - Mitglied Werner Lapp; er bringt eine weitere Möglichkeit ins Gespräch, indem er einen Standort außerhalb des Ortes (Parkplatz / DGH) in Erwägung zieht.

OBR - Mitglied Farah Diehl-Fahim; sie zeigt sich offen im Standort, befürwortet aber nochmals die Anschaffung generell.
Auch der Parkplatz „Im Wotanger / Wachtbergstraße“ wird diskutiert und als Standort ausgelotet. Stadtrat Wolfgang Seidler weist auf diese weitere Möglichkeit hin. Offensichtlich gibt es für alle Gegebenheiten viele Pro, aber auch viele Contra Ansichten. Hinzu kommt eine befürchtete Verkehrssituation am und im Ortsmitteplatz und wird eingehend erörtert. Der OV möchte abschließend gerne entscheiden, lässt sich aber letztlich auf eine Vertagung ein. In der Sitzung nach der Sommerpause soll dann aber die Entscheidung herbeigeführt werden, nachdem jedes Mitglied im Ortsbeirat sich die Örtlichkeiten nochmals angesehen hat.

Zu Punkt 5 – Haushalt 2024, Mittelanmeldungen –

Der OV berichtet über die bekannt angespannte Haushaltslage und schlägt vor, bei neuen Mittelanmeldungen für den städtischen Haushalt 2024, primär auf die Vorlage der **AG Barrierefreiheit / Ergebnis Oedingen** einzugehen. Weitere Anmeldungen von Seiten des OV's

- > Sandung des Sportplatzes (Antrag SV Oedingen)
- > Einstellung von Mitteln zur Erweiterung des Mehrgenerationenplatzes

Vorschläge aus dem OBR:

- > H.W. Jungbluth: Anfrage der Hallengemeinschaft zum Anstrich außen und innen des DGH (nach 16 Jahren)
- > OV/H. Kowalewski: Umsetzung von Maßnahmen zum Schutz vor den Folgen von Starkregenereignissen, Umfang ca. 150T€.
- > W. Lapp: Schaffung von Transportmöglichkeiten (Shuttle) von / nach Remagen für Kinder und Jugendliche (s.a. TOP 3)
- > Anschaffung eine zweiten „Hundekotbeutel“ Mülleimeranlage / südl. Teil des Ortes

Beschluss:

Die Mittelanmeldungen des Ortsbeirates Oedingen für das Haushaltsjahr 2024 ergehen einstimmig.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 6 – Mitteilungen & Anfragen –

Mitteilungen des OV:

- + Kultursommer „Kulturwerkstatt Remagen“
- + Grillhütte / Veranstaltungen: Veranstalter werden auf Nutzungsbedingungen hingewiesen; Beschilderung für die „Ausgleichsfläche“
- + Ordnungsangelegenheiten: Tempo 30 im Ort (neue Zusatzmarkierungen), Defekt an der Geschwindigkeitsmessanlage in der Wachtbergstraße wird behoben, diverse Verkehrsschilder wurden in einem Ortstermin aus verschiedenen Gründen besprochen und sind bestellt. Weiter erfolgt noch eine separierte E-Mail bzgl. zukünftiger Einsatzzeiten des Außendienstes Ordnungsamt. (ab 01.07 2023)
- + Notstromeinspeisung am Dorfgemeinschaftshaus
- + EVM/Ehrensache: Je 1000 € erhält der SV Oedingen und die Rheinhöhenfunken / Zusammenarbeit EVM / Stadt BM / Ort OV
- + Budget des OBR: Termine mit den Jugendabteilungen sind geplant, Koordination läuft
- + OV-Topf: 1500 € für die Reparatur des Backofens an die Backesfreunde e.V.
- + Energiezuschuss „hauseigene Immobilien“ von der Stadtverwaltung: Vereine mit eigenen Immobilien sind kontaktiert worden.
- + Anstehender Ortstermin mit Bauhof: Straßenschilder, Blumenwiese, Beleuchtung usw.
- + Schriftzug „Rheinhöhenhalle“ für das DGH wird von der Fa. Sonntag gefertigt.
- + kurzes Resümee zum Ortsfest mit Fahnenpräsentation am 10. Juni 2023; ca. 60 Fahnen wurden verkauft bzw. bestellt. Weitere werden angeschafft. HW Jungbluth vermisste mehr Bereitschaft beim Fest / Der OV möchte gerne den OBR außerhalb von politischen Entscheidungen im Ortsleben noch mehr integrieren - diverse Einstellungen werden hierzu diskutiert

Anfragen:

Stadtrat Wolfgang Seidler: Auf Anregung eines Bürgers berichtet dieser über eine Dauernutzung von öffentlichen Parkplätzen am Kirchplatz und an der „Wachtbergstraße“ / Einmündung „Im Wotanger“ - dies auch über einen Zeitraum von Wochen und Monaten. Weiter weist er auf verbotswidriges Parken außerhalb ausgewiesener Stellflächen im Verkehrsberuhigten Bereich Pater-Bentivolius-Marxen-Straße / „Auf den Fronwiesen“ hin.

Der OV wird im Anschluss an die Sitzung alle Anfragen / TOP 1 und TOP 6 an die Stadtverwaltung weiterleiten. Maßnahmen werden ggf. wieder im Ortsbeirat behandelt werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21:18 Uhr.

Remagen, den 06.07.2023
Der Vorsitzende

Schriftführer

gez.

gez.

Olaf Wulf
Ortsvorsteher

Detlef Schmitt